

In jedem vollen Becher Wein

Schnell spielen, langsam singen

d C d F C F
In jedem vollen Becher Wein, seh unten auf dem Grund
F C7 d C
ich deine hellen Äugelein, ich deine hellen Äugelein,
d C F C d C d
und deinen süßen Mund, und deinen süßen Mund.

d C d F C F
Da trink ich schnell und warte nicht und küsse dich im Wein;
F C7 d C
aufs neu zu schaun dein Angesicht, aufs neu zu schaun dein Angesicht,
d C F C d C d
schenk ich schnell wieder ein, schenk ich schnell wieder ein!

d C d F C F
So füll und leer den Becher ich und trinke immerzu.
F C7 d C
Nennt man mich nächstens liederlich, nennt man mich nächstens liederlich,
d C F C d C d
die Schuld, mein Schatz, hast du, die Schuld, mein Schatz, hast du!

Weise: Otto Lob (1837-1908)

Worte: Rudolf Hermanns (1853-1909)